

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[9665.] Ich bin beauftragt, für ein hiesiges größeres Verlagsgeschäft, verbunden mit Druckerei und artistischer Anstalt, einen tüchtigen Gehilfen, welcher schon im Verlage gearbeitet hat und mit der Führung der Buchhändler-Conti vollkommen vertraut ist, zu engagiren.

Für einen soliden jungen Mann, welcher mit Eifer nach jeder Richtung das Interesse des Geschäftes wahrnimmt, bietet sich hier eine angenehme, dauernde und nach einiger Zeit auch sehr vortheilhafte Stellung. — Gehalt vorläufig 600 fl. pro anno.

Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse erbitte direct per Post.

Heinrich Jacobsen in Wien.  
Laborstraße 52.

[9666.] Ich suche zu sofortigem Antritt zwei Gehilfen, die gute Zeugnisse über ihre bisherige Thätigkeit u., Kenntnisse der katholischen Literatur, der Buchführung, der gewöhnlichen Verlagssarbeiten, schöne Handschrift besitzen und der französischen Sprache mächtig sind. Offerten erbitte mit directer Post.

Zürich, 4. April 1868. Leo Boerl.

[9667.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen zuverlässigen und gewandten Gehilfen. Gehalt 175 Thaler und freie Station.

Offerten erbitte ich mir direct.

Jul. Bagel in Rülheim a/Ruhr.

[9668.] Ein junger Mann, der das preuß. Buchhändlerexamen bestanden, wird sofort zur Leitung einer Filiale gesucht.

Offerten werden sub HP. franco durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[9669.] In unserm Geschäft kann ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann als Lehrling placirt werden.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.  
(V. A. Kallmann.)

### Gesuchte Stellen.

[9670.] Ein junger Mann, im Alter von 29 Jahren, militärfrei, seit 14 Jahren dem Sortimentsbuchhandel angehörend, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse und Kenntnisse, mit bescheidenen Ansprüchen eine Stellung. Der Eintritt kann nach Uebereinkommen entweder sofort oder später erfolgen. Offerten werden unter B. P. durch Vermittelung der löbl. Exped. d. Bl. erbeten.

[9671.] Ein junger Mann, mit hübscher Handschrift, der in den letzten Monaten in einer Buchhandlung zur Aushilfe arbeitete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung. Gef. Offerten befördert

Ed. Kummer in Leipzig.

[9672.] Zur Aushilfe bei den D.-M.-Arbeiten empfiehlt sich ein gut empfohlener, älterer Commis. Näheres durch Herrn Carl Runze in Leipzig.

### Besetzte Stellen.

[9673.] Bei der großen Anzahl von eingegangenen Offerten wegen der von mir annuncirten Gehilfenstelle war mir deren einzelne Beantwortung

nicht möglich. Indem ich für die desfalligen, mir zugegangenen Zuschriften hiermit meinen besten Dank sage, bemerke ich zugleich, daß die Stelle besetzt ist.

Jena, den 6. April 1868.

G. Doebereiner.

## Vermischte Anzeigen.

### Clichés.

[9674.]

Nach Uebereinkunft mit den betreffenden Verlegern liefern wir die Illustrationen nachbezeichneter Werke in galvanischen Clichés à 2½ Ngf per □ centimètre:

Armengaud, les Galeries de l'Europe. 4. Xylographisches Prachtwerk mit 600 Abbildungen nach den italienischen Meistern.

Armengaud et Artamof, la Russie historique, monumentale et pittoresque.

L'Exposition universelle illustrée. 4. 280 Holzschnitte.

Les Merveilles de l'Exposition universelle. 4. Im Erscheinen begriffen.

Janin, Jules, la Révolution française. 500 Holzschnitte.

à 1½ Ngf pro □ centimètre:

Molière, Oeuvres complètes. 4. 800 Holzschnitte.

Histoire populaire de France. 4. 1040 Holzschnitte.

La Bible populaire. 4. 620 Holzschnitte.

La Semaine des Enfants. Wochenschrift. 4. Bis jetzt circa 10,000 Holzschnitte.

Näheres auf directe Anfragen.

Paris, April 1868.

Schäfer & Schwertführer.  
25, rue Saint Sulpice.

[9675.] Mit Bezug und im Anschluß an unser Inserat in Nr. 16 und 17 d. Bl. erklären die Unterzeichneten auf mehrfache Anfragen, daß „Literarische Beilagen“ für die hiesigen Zeitungen nur mit gemeinschaftlicher Kennung sämtlicher unterzeichneten Firmen angenommen und gratis beigelegt werden.

Königsberg i/Pr., Anfangs April 1868.

J. G. Bon's Buchhdlg. Wilt. Koch.  
Gräfe & Unzer. Th. Nürnberger.  
Bruno Meyer & Co. Schubert & Seidel.  
Th. Theile's Buchhdlg. (F. Beyer).

[9676.] Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, dassichsüddeutsche Commissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre und in Thlr. und Ngr. rechne, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Ueberträge kann ich bei meinem Verlage (der 3 Zeitschriften enthält) nicht gestatten, und schliesse gleich nach der Messe jene Conti, die nicht vollständig oder gar nicht saldirt sind.

Wiesbaden, April 1868.

Julius Niedner, Verlagshandlung.

Hanns Hanfstaengl's  
Photographische Verlags- und  
Commissions-Handlung  
in Berlin, Mauerstrasse 8.

[9677.]

Central-Depot  
des photographischen Verlages

VON

Jos. Albert in München.

Fratelli Alinari in Florenz.

L. Bette in Berlin.

F. Brandt in Flensburg.

Wm. England in London.

Th. Fischer in Cassel.

Hanns Hanfstaengl in Dresden.

Franz Hanfstaengl in München.

Erwin Hanfstaengl in Paris.

Vernon Heath in London.

Ferd. Hecker in Dresden.

Th. Kay in Cassel.

H. Keller in Frankfurt a. M.

J. Laurent in Madrid.

M. Lotze in Verona.

Marion & Co. in London.

L. Meder in Heidelberg.

Miethke & Wawra in Wien.

B. Müller & Co. in Kopenhagen.

C. Naya in Venedig.

Piloty & Löhle in München.

C. Röttger in St. Petersburg.

Th. Schulze in Hannover.

J. Velten in Carlsruhe.

G. Völckerling in Dessau.

### Auslieferung

des photographischen Verlages

VON

R. S. Bingham in Paris.

Adolph Braun in Dornach.

Alexander Duncker in Berlin.

E. Fierlandts & Co. in Brüssel.

Goupil & Co. in Paris.

Carl Grüniger in Stuttgart.

Oscar Kramer in Wien.

Ernst Milster in Berlin.

Nicolaische Buchh. in Berlin.

Gustav Schauer in Berlin.

Sommer & Behles in Neapel.

\* Sämmtliche Photographien werden zu den Originalnettopreisen der Verleger ausgeliefert.\*

### Clichés.

[9678.]

Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendschriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften u.) geben wir Clichés in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Clichés-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

P. Gachette & Co. in Paris.

### Keine Disponenden.

[9679.]

Wiederholt bitte mir nichts zu disponiren und würde für schleunige Remission namentlich von Loubier 1. sehr dankbar sein, da ich kein Exemplar mehr davon besitze und eine Menge fester Bestellungen nicht erledigen kann.

Atona, den 2. April 1868.

L. Gessermann.